

WEIN

DAS WIRTSCHAFTSMAGAZIN
FÜR HANDEL UND ERZEUGER



52053 PVSt+2 Deutsche Post

KD.-Nr.: 00264802 259

Weingut Kuhnle

Werner + Margret Kuhnle

Hauptstr. 49

71384 Weinstadt

Fachverlag Dr. Fraund GmbH, Postfach 1329, 61364 Friedrichsdorf

MARKT



IM TEST Lemberger
REPORT Alkoholfrei

LOUIS ROEDERER
HAND IN HAND WITH NATURE

Schwaben-DNA mit internationalem Profil



Württemberg ist das Land der Hidden Champions. Was auf Industrie und Wirtschaft im Allgemeinen zutrifft, ließe sich auch auf Wein übertragen. Denn mit dem Lemberger verfügt das Anbaugebiet über eine Rotweinsorte, der die Erzeuger das entlocken, was viele Kunden als „echten“ Rotwein bezeichnen würden.

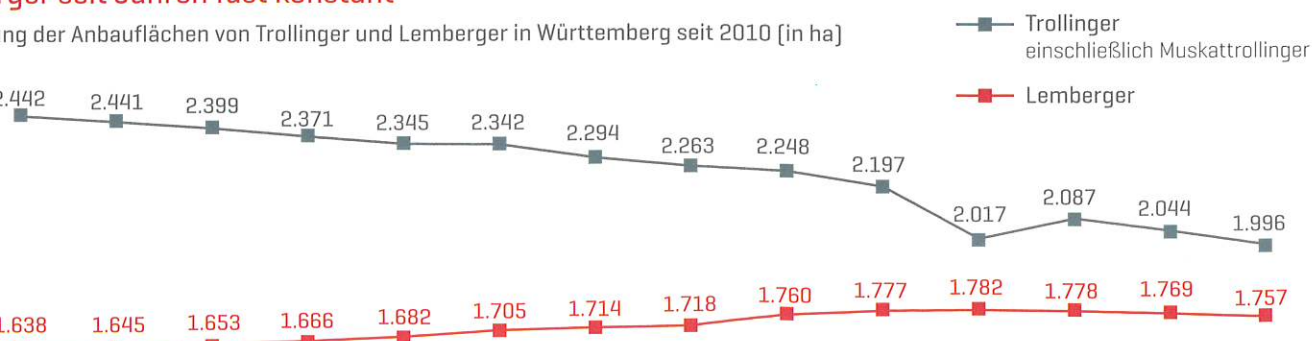
er, Blaufränkisch, Kékfrankos – von noch mehr Namen für ein elbe Rotweinsorte, die vor mittel- bis Osteuropa angebaut samtrebfläche der Sorte in betrug 2023 nach Informatio- tischen Bundesamts 1.917 ha, a und damit mehr als 90% des Württemberg stehen. Der Rest or allem auf Baden, Pfalz und Nur Riesling (2.119 ha) und 96 ha) kommen in Württem-

berg häufiger vor als Lemberger. Dabei ist die Rebfläche des Lembergers in den letzten fünf Jahren in etwa konstant geblieben, wohin- gegen die des Trollingers deutlich zurückge- gangen ist. Die Zeiten, in denen die Weng- ter viel Lemberger gepflanzt haben, liegen nach Zahlen des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg in den 1990er- und 2000er-Jahren – so hat sich die Anbaufläche der Sorte von 787 ha (1992) innerhalb von 16 Jahren auf 1.605 ha (2008) mehr als ver- doppelt.

Aufgrund der Bedeutung der Sorte in Württemberg haben wir uns für diesen Test auf dieses Anbaugebiet beschränkt. Die Aus- schreibung dafür ging an alle Betriebe in Württemberg, also Weingüter, Genossen- schaften und Kellereien gleichermaßen. Ein- gereicht werden durften zwei trockene Rot- weine: ein 2022er bis maximal 15 Euro so- wie ein frei wählbarer Wein je nach Ermes- sen des Betriebs. Rosé, Blanc de Noirs oder Weißherbst waren demnach nicht Teil des Tests. Insgesamt kamen so 69 Weine von

Lemberger seit Jahren fast konstant

ng der Anbauflächen von Trollinger und Lemberger in Württemberg seit 2010 (in ha)



40 Betrieben im Preisbereich von 5,90 Euro bis 35 Euro zusammen, wobei sechs Literflaschen auf den Verkostungstischen standen. Die Jahrgänge reichten von 2023 bis 2018.

In den Tabellen auf den nächsten Seiten präsentieren wir die 25 besten Weine des Tests. Dabei zeigt sich: Gut die Hälfte der hier empfohlenen Weine stammt aus Genossenschafts-Kellern. Der „Doppelsieg“, also mit beiden eingesandten Produkten in die Top 25 zu kommen, gelang dem Weinkonvent Dürrenzimmern, der Felsengartenkellerei Besigheim, dem Collegium Württemberg sowie den Weingütern Bernhard Ellwanger und Kurz-Wagner.

Regionalmarkt vs. internationales Parkett

In der Verkostung präsentierte sich eine stilistische Bandbreite, von der die Verkoster überrascht waren. Gleichzeitig zeigte sich in der Diskussionsrunde im Anschluss an unsere Verkostung, dass vor allem zwei Lemberger-Strömungen vertreten waren: Eine fruchtbetonte Variante und eine kräftigere mit teils deutlich ausgeprägtem Holzeinsatz. Vor allem anhand letzterer führten die Experten vor, dass Lemberger das Potenzial habe, mit den kundenseitigen Vorurteilen über deutschen Rotwein aufzuräumen: So sei der stereotypische Rotwein aus Deutschland wenig farbintensiv, nicht gerade körperreich und lasse weitere Eigenschaften vermischen, die man an Gewächsen aus Südfrankreich, Italien, Spanien oder Übersee schätze.



Die Testbesten – 5 Sterne

Jahr	Weinname	Qualität	Geschmack	EVP/€
2020	Divinus	QW	trocken	24,00
				
Produzent: Weinkonvent Dürrenzimmern, Brackenheim-Dürrenzimmern				
2020	Weinfactum Réserve im Barrique gereift	QW	trocken	32,00
				
Produzent: Weinfactum Bad Cannstatt, Stuttgart-Bad Cannstatt				
2020	Schwarze Rappe im Barrique gereift	QW	trocken	22,50
				
Produzent: Felsengartenkellerei Besigheim eG, Hessigheim				
2021	SL Großheppacher Wanne	QW	trocken	34,80
				
Produzent: Weingut Bernhard Ellwanger, Weinstadt-Großheppach				
2020	Fellbacher Lämmli im Barrique gereift „Großes Gewächs“	QW		28,90
				
Produzent: Fellbacher Weingärtner eG, Fellbach				

Dieses internationale Rotweinprofil könne der Lemberger aber durchaus bieten, so die einhellige Meinung der Verkoster. Hinzu kommt: Produzenten, vor allem aus dem österreichischen Burgenland, würden mit ihrem Blaufränkisch bereits erfolgreich zeigen,

dass die Sorte Rotweine im internationalen Stil hervorbringen kann.

Das Echo, das dem Blaufränkisch nachhallt, haben sich offenbar auch einige Erzeuger in Württemberg zunutze gemacht. So taucht das in Österreich verbreitete Synonym statt des Lembergers auf den Etiketten auf, unter unseren Empfehlungen immerhin zweimal. „Das internationale Rotweinprofil hat Chancen, wir dürfen die regionalen Präferenzen aber nicht vergessen“, sagte Bernhard Idler, Vorstand Weinbau und Önologie bei der Württembergischen Weingärtner-Zentralgenossenschaft (WZG), Möglingen. Mit den regionalen Präferenzen bezieht sich Idler auf den fruchtbetonten Ausbaustil, der üblicherweise den Lemberger-Preiseinstiegsbereich kennzeichne. Schließlich setzen die Produzenten Württembergs einen nicht unerheblichen Teil vor der eigenen Haustür ab, wobei die typisch schwäbische Trollinger-Lemberger-Cuvée „T-L“ eine wichtige Rolle in der kollektiven Wahrnehmung spiele.

„Das T-L-Thema führt dazu, dass Lemberger nicht als hochwertiger Rotwein wahrgenommen wird“, sagte dazu Martin Fischer vom Weineut Sonnenhof aus Vaihingen. „Die

Die Testbesten – 4 Sterne

Name	Qualität	Geschmack	EVP/€
	QW	trocken	7,90
Produzent: Weingut Kuhnle, Weinstadt			
age*	QW	trocken	12,50
Produzent: Weingut Bernhard Ellwanger, Weinstadt-Großheppach			
Reserve	QW	trocken	9,50
Produzent: Privat-Kellerei F. Schäfer, Lauffen			
on	QW	trocken	19,00
Produzent: Weingärtner Cleebrohn-Güglingen, Cleebrohn			
n.	QW	trocken	7,30
Produzent: Collegium Württemberg, Stuttgart			
	Schwäbischer Landwein	trocken	10,00
Produzent: Weingut Vinçon-Zerrer, Oberderdingen			
en	QW	trocken	16,90
Produzent: Weingut Karl Haidle, Kernen-Stetten			
arze Rappe	QW	trocken	12,50
Produzent: Felsengartenkellerei Besigheim eG, Hessigheim			
8 Esslinger Schenkenberg	QW	trocken	10,00
Produzent: TeamWerk Esslingen			
ve	QW	trocken	7,30
Produzent: Collegium Württemberg, Stuttgart			

Idler in der Diskussionsrunde an, und weiter: „Wir waren mit dem regionalen Typen sehr erfolgreich. Jetzt müssen wir aufpassen, nicht den Anschluss zu verlieren.“ Dabei gab er auch zu Bedenken, dass die Sorte in vielen sehr unterschiedlichen Lagen kultiviert wird, die nicht alle dafür geeignet sind. Um das Qualitätsniveau zu heben, sodass die Strahlkraft der Sorte weit über die Grenzen des Anbaugebiets hinausreicht, müssten die Weniger Standorte prüfen, auf die Wahl des passenden Klons achten und die Erträge im Griff haben.

„Lemberger hat Kraft, verträgt Holz und profitiert von Flaschenreife“, sagte Antje Friedrich, die bei den Weingärtnern Marbach für Marketing und Vertrieb zuständig ist. Gerade dieses Profil biete insofern Chancen, dass es Kunden vom deutschen Rotwein überzeugen kann. Er biete sogar in Zeiten der Absatzkrise bei deutschen Winzern das „Potenzial, internationale Rotweine anzugreifen“, ist sich Michael Berger, Geschäftsführer von „das Team – Agentur für Weinmarketing“ aus Neustadt an der Weinstraße, sicher.

Echte Empfehlungen

„Für den asiatischen Markt ist Lemberger ein super Wein“, erzählte Reinhard Riediger, Weinhalle Kassel, über seine Erfahrungen von einer Veranstaltung in Südkorea. Dabei hätten sich die Teilnehmer mit Spätburgunder und Lemberger befasst und letzterem den Vorzug gegeben. Für die Erzeuger bestehen also nicht nur Absatzchancen im Fachhandel, sondern auch im Export. Gleichwohl merkte Riediger an, dass die Vielfalt der Lemberger-Typen dazu führt, dass kein einheitliches Vorstellungsbild entsteht, wie es bei anderen Gewächsen der Fall ist.

Die stilistische Bandbreite spiegelt sich auch in unseren Empfehlungen wider: Einerseits Premium-Weine mit spürbarem Holzeinsatz und Preisen deutlich jenseits der 20 Euro und andererseits gelungene, fruchtbetonte Rotweine, die einem breiten Publikum zusagen dürften und preislich zwischen 5 und 10 Euro rangieren. Gerade die erstgenannte Kategorie überzeugt durch Reife; so finden sich Exemplare der Jahrgänge 2021 bis 2019 in unserer Liste, wohingegen bei den Everybody's Darlings der Jahrgang 2022 überwiegt.

Anhand der Empfehlungen zeigt sich, dass die Württemberger ihren Lembergern viel Aufmerksamkeit und Geduld schenken. „Im Premium-Segment gehört Lemberger zu den

>> Die Testbesten – 4 Sterne

Jahr	Weinname	Qualität	Geschmack	EVP/€
2022	Großheppach	QW	trocken	15,00
				
Produzent: Weingut Klopfer, Weinstadt-Großheppach				
2018	Blaufränkisch P	QW	trocken	18,00
				
Produzent: Weingut Kurz-Wagner, Talheim				
2022	Barrique	Landwein	trocken	14,00
				
Produzent: Golter - Weingut im Klee, Ilfeld				
2022	Lebendiger Wein mit Liebe gemacht	Landwein	trocken	8,40
				
Produzent: Weingut Sieglach, Winnenden				
2019	Signum I	QW	trocken	25,00
				
Produzent: Weingärtner Stromberg-Zabergäu eG, Brackenheim				
2022		QW	trocken	5,70
				
Produzent: Weinkonvent Dürrenzimmern, Brackenheim-Dürrenzimmern				
2023	Paul	QW	trocken	9,50
				
Produzent: Lembergerland Kellerei Rosswag eG, Vaihingen/Enz				
2020	Blaufränkisch S	QW	trocken	9,30
				
Produzent: Weingut Kurz-Wagner, Talheim				
2022	Felix	QW	trocken	11,50
				
Produzent: Weingut Wachtstetter, Pfaffenhofen				
2022		QW	trocken	7,30
				
Produzent: Weingut Graf von Bentzel-Sturmfeiler, Ilfeld-Schwarzach				



SCHLOSS VOLLRADS

Facettenreich. Tiefgründig. Einzigartig.

SO schmeckt der Rheingau.

WEINGUT SCHLOSS VOLLRADS

1716 Cabinet RIESLING trocken

Willkommen im Riesling. Willkommen bei AMKA!



AMKA